WP-01-K2-208

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Sascha Müller (KV Schwabach)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 207 bis 210:
führen wir Steuergutschriften ein. Das ist ein Baustein, um die Arbeitsanreize im Bürgergeldsystem zu erhöhen. ~~Alleinerziehende entlasten wir gezielt durch eine Steuergutschrift. Den Grundfreibetrag erhöhen wir.~~ Den Grundfreibetrag erhöhen wir. Den Solidaritätszuschlag werden wir in den Einkommensteuertarif integrieren.

Begründung

Der Ansatz einer Steuergutschrift für Alleinerziehende ist richtig, aber inkonsistent zum Vorschlag eines Freibetrages im Abschnitt C, Kapitel "Für starke Familien". Wir schlagen vor, die Idee der Steuergutschrift für Alleinerziehende dort in Form eines Alleinerziehendengeldes zu verankern: "Wir wollen sie durch die Einführung eines Alleinerziehendengeldes zusätzlich zum bereits bestehenden Entlastungsbetrag nach dem Vorbild des Kindergeldes unterstützen." (Siehe dazu den eigenen Antrag dort)

weitere Antragsteller*innen

Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Bruno Hönel (KV Lübeck); Katharina Späth (KV Berlin-Pankow); Stefan Schmidt (KV Regensburg-Stadt); Marie-Christin Kracht (KV Leipzig); Matthias Lauterbach (KV Oberhavel); Constantin Suppee (KV Leipzig); Mischa Gehring (KV Oberhavel); Franziska Schubert (KV Görlitz); Maria Untch (KV Bautzen); Grit Schwalbe (KV Dresden); Monique Hänel (KV Görlitz); Kristina Wittig (KV Mittelsachsen); Christian Schneider (KV Fürth-Stadt); Kornelia Falz (KV Dresden); Christina Wittich (KV Dresden); Gunter Friedel (KV Leipzig); Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss); Kristina Schormann (KV Bautzen); sowie 50 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.